



WWF *for a living planet*[®]

Im WWF Schweiz setzen sich 180 Mitarbeitende und eine grosse Anzahl von Freiwilligen für Natur- und Umweltschutz ein. Sie arbeiten für das Ziel des WWF, die biologische Vielfalt zu erhalten, unsere Ressourcen nachhaltig zu nutzen und einen ökologischen Lebensstil zu fördern.

Fliessgewässer und Auengebiete in der Schweiz können auf Grund von Verbauungen und der Wasserkraftnutzung ihre Funktion als Lebensräume und Korridore für die Biodiversität nicht mehr wahrnehmen. Die geltenden gesetzlichen Regelungen zur Sicherung minimaler Restwassermengen werden von den Kantonen nicht oder nur zögerlich umgesetzt. Der WWF Schweiz will erreichen, dass die notwendigen Sanierungsmassnahmen umgesetzt werden.

Dafür suchen wir für unsere Abteilung Biodiversität, vorerst befristet bis Ende 2014, eine resp. einen

Verantwortliche / Verantwortlicher Restwasser-Sanierung (80%)

Ihre Aufgaben

Sie sind verantwortlich für die Umsetzung eines Projektmoduls mit dem Ziel, dass ökologisch prioritäre Gewässer gemäss Gewässerschutzgesetz bis Ende 2014 saniert sind oder rechtskräftige Sanierungsverfügungen vorliegen. Sie identifizieren die für die Sanierung prioritären Gewässerabschnitte, entwickeln ökologische und ökonomische Kriterien für die Sanierung, verhandeln mit Behörden und Kraftwerksbetreibern, beurteilen Sanierungsberichte und –projekte und ergreifen, wo notwendig, die zur Verfügung stehenden Rechtsmittel.

Um diese Ziele zu erreichen, koordinieren Sie sich mit Verbänden und Personen, die dieselben Ziele verfolgen, und geben diesen Ihr spezifisches Wissen weiter. Sie betreiben in Zusammenarbeit mit unserer Abteilung Politik gezieltes Lobbying bei Behörden und Politikern, verhandeln mit Kraftwerksgesellschaften und betreiben Öffentlichkeitsarbeit.

Ihr Profil

Sie verfügen über einen Hochschulabschluss, vorzugsweise mit einer umwelt- oder ingenieurwissenschaftlichen Ausrichtung. Sie weisen mindestens drei Jahre Berufserfahrung im Bereich des Gewässerschutzes, des Wasserbaus oder der Hydrologie aus und haben sich fundierte Kenntnisse der schweizerischen Gewässerschutzgesetzgebung, der Gewässerökologie und der Wasserkraftnutzung erarbeitet.

Ihre Projektmanagementkenntnisse haben Sie bereits erfolgreich einsetzen können, vorzugsweise in einer Funktion als Projektleiterin resp. Projektleiter. Sie sind sich gewohnt, mit Behörden, Verbänden und politischen Institutionen und idealerweise auch mit Kraftwerksgesellschaften zusammenzuarbeiten.

Sie gehen offen auf Ihre Partner zu und können geschickt verhandeln. Ihre Arbeit richten Sie konsequent auf die Erreichung der gesetzten Ziele aus.

Deutsch oder Französisch sprechen und schreiben Sie auf muttersprachlichem Niveau, die jeweils andere Sprache beherrschen sie sowohl mündlich wie schriftlich sehr gut. Arbeitsort ist Bellinzona, Lausanne oder Zürich.

Ihre Bewerbung

Fühlen Sie sich angesprochen und erfüllen Sie die geforderten Kriterien? Holger Spiegel freut sich auf Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen bis am 26. Februar 2012 ausschliesslich per E-Mail an bewerbung@wwf.ch.